

# Wildtiere: Hirsch



Erstelle einen Steckbrief.

Lies dir den Text aufmerksam durch und erstelle einen Steckbrief.

Der Hirsch (lat.: Cervidae) fühlt sich sowohl in Europa, Asien als auch in Nordamerika zuhause. In Kontinentaleuropa und den britischen Inseln ist der europäische Rothirsch (lat. Cervus elaphus) weit verbreitet. Dieses Wildtier gehört zu den Säugetieren und bringt genau ein Junges zur Welt. Ungefähr 230 Tage wartet die Hirschkuh auf ihren Nachwuchs. Im Erwachsenenalter sind sie dann fast nicht mehr zu übersehen, sie werden nämlich zwischen 105 cm und 130 cm groß und etwa 180cm bis 205cm lang. Ähnlich wie bei Pferden wird die Größe bis zu den Schultern gemessen. Aber auch ihr Gewicht ist dabei nicht zu unterschätzen: bis zu 200 kg bringen Hirsche auf die Waage. Sie sind tagsüber aktiv und Pflanzenfresser. Ganz oben auf ihrem Speiseplan stehen Baumfrüchte, Gräser, Blätter, Kräuter, Feldfrüchte oder auch Rinden. Im Sommer ist das Fell rotbraun, im Winter graubraun. Freilebend liegt die Lebenserwartung dieser Tiere bei etwa 13 Jahren. Gemeinsam als Herde fühlen sie sich sicher und geborgen. Der natürliche Feind sind der Wolf und der Luchs.

Steckbrief	
Name:	Europäischer Rothirsch
Klasse:	
Lateinischer Name:	
Verbreitung:	
Aussehen	
Schulterhöhe:	
Körperlänge:	
Gewicht:	
Lebenserwartung:	
Tragzeit:	
Ernährungstyp:	
Wurfgröße:	
Nahrung:	
Schlaf-Wach-Rhythmus:	
natürliche Feinde:	
Sozialverhalten:	

Ihr Geweih werfen Hirsche nach jeder Paarungszeit ab. Danach wächst es wieder stärker nach.

Das abgeworfene Geweih ist für viele Nagetiere eine wichtige Nahrungsquelle.

Die weiblichen Tiere werden Hirschkuh genannt und sind kleiner und leichter.

Rothirsche werden wegen ihres großen Geweihs als „Könige der Wälder“ bezeichnet.